

Wir wollen danken für unser Brot.
Wir wollen helfen in aller Not.
Wir wollen schaffen, die Kraft gibst du.
Wir wollen lieben, Herr, hilf dazu.

O Gott, von dem wir alles haben,
wir preisen dich für deine Gaben.
Du speisest uns, weil du uns liebst,
drum segne auch, was du uns gibst.

Guter Gott, wir danken dir
für alles auf der Erde hier,
dafür, dass du uns liebt,
für alles, was du gibst.

Alle guten Gaben,
alles, was wir haben,
kommt, o Gott, von dir,
wir danken dir dafür.

Komm, Herr Jesus, sei unser Gast
und segne, was du uns bescheret hast.

Dank dir, Herr, mit frohen Gaben
Fülleest du das ganze Land.
Alles, was wir sind und haben,
kommt aus deiner Vaterhand.

Herr, segne uns auch heute
mit Speise und mit Freude
und sei mit Deinem Namen
in unserer Mitte. Amen.

Du gibst uns, Herr, durch Speis und Trank
Gesundheit, Kraft und Leben.
So nehmen wir mit Lob und Dank
das, was Du uns gegeben.

Segne, Herr, die Speisen,
gib ein zufriednes Herz
und lass uns stets Dich preisen
in Freude und in Schmerz.

Herr, wir falten jetzt die Hände
dankerfüllt, dass ohne Ende
Deine Güte, Deine Treue
Täglich uns versorgt aufs Neue.

Du trägst und nährst, Herr, unser Leben.
Was haben wir, das Du nicht gibst?
Wir nehmen froh, was Du gegeben,
und danken Dir, der Du uns liebst.

Was wir brauchen gibt uns Gott
Fröhlichkeit und täglich Brot.

Heute hab ich glatt vergessen,
dir zu danken vor dem Essen.
Magen voll und Teller leer,
so danke ich dir hinterher.

Für Spaghetti lang und schlank,
sag ich meinem Schöpfer Dank.
Ebenso für die famose,
leckere Tomatensoße.

Wir danken all denen, die den Tisch gedeckt,
und wir danken Gott, der hinter all dem steckt.
Du bist ein Gott, dem man danken kann,
und jetzt fangen wir zu essen an.

Aller Augen warten auf dich, Herr,
du gibst ihnen ihre Speise zu seiner Zeit,
du tust deine milde Hand auf,
und sättigst alles, was da lebt, mit
Wohlgefallen.

Psalm 145,16

